



NORDSEE AKADEMIE

Hygiene- und Schutzkonzept zur Durchführung von Veranstaltungen in der Nordsee Akademie unter Berücksichtigung der COVID-19 Pandemie (Stand 07. September 2020)

I. Grundsätzliches:

Dieses Hygiene- und Schutzkonzept basiert auf der Ersatzverkündung (§60 Abs. 3 Satz 1 LVwG) der Landesverordnung zur Bekämpfung des Coronavirus SARS-CoV-2 vom 1. September 2020 und ist bis auf Weiteres gültig. Es ist verbindlich für alle Gäste und Mitarbeiter*innen der Nordsee Akademie.

II. Allgemeine Hinweise

Für die schrittweise Wiederaufnahme von Veranstaltungen in den Räumlichkeiten der Nordsee Akademie, ist die Einhaltung der Hygienevorgaben zum Infektionsschutz unerlässlich.

1. Es ist ein Abstand von 1,5 Metern zwischen Personen einzuhalten. Die Raum- und Gruppengrößen sind danach ausgerichtet. Entsprechende Hinweisschilder sind sichtbar aufgestellt.
2. Treten akute Symptome einer Coronavirus-Infektion auf (z.B. Fieber, trockener Husten, Verlust des Geruchs-/Geschmackssinns, Halsschmerzen/-kratzen, Muskel- und Gliederschmerzen), ist der Besuch oder die Anreise zur Nordsee Akademie sofort abzubrechen. Kontaktieren Sie einen Arzt.
3. Es ist die Nies- und Hustetikette einzuhalten. Nutzen Sie die Armbeuge oder ein Taschentuch und entsorgen die Taschentücher umgehend z.B. in der Toilette.
4. Alle Räume werden regelmäßig vom Personal der Nordsee Akademie gelüftet. In den Seminarräumen erinnern entsprechende Hinweisschilder daran. Hier sind insbesondere die Dozent:innen aufgefordert regelmäßig zu lüften.
5. Es wird dringend empfohlen einen selbstmitgebrachten Mund-Nase-Schutz innerhalb des Gebäudes der Nordsee Akademie zu tragen. Es besteht keine Pflicht. Mit dem Tragen eines Mund-Nase-Schutzes schützen Sie vor allem andere.

6. In den Räumlichkeiten der Nordsee Akademie und insbesondere vor den Seminarräumen sind ausreichend Möglichkeiten zur Einhaltung der Handhygiene bereitgestellt. Alle Mitarbeitenden und Gäste sind aufgefordert, eine regelmäßige Handhygiene durch Händewaschen oder ggf. auch durch Händedesinfektion z.B. beim Betreten der Einrichtung, vor und nach dem Essen, nach der Nutzung sanitärer Anlagen, nach häufigem Kontakt mit Türklinken, Handläufen und Griffen usw. durchzuführen.
7. Beginn und Ende von Veranstaltungen, Mahlzeiten usw. werden von der Nordsee Akademie räumlich und zeitlich so organisiert, dass das Abstandsgebot nach Nummer 1 und eine Trennung von Gruppen eingehalten werden können.
8. Bei der Anreise werden zur Kontaktpersonennachverfolgung Gästedaten erfasst. Folgenden Daten müssen laut Landesverordnung erfasst werden: Name, Nachname, Anschrift und Telefonnummer. Ein Belegungsplan dokumentiert den Anwesenheitszeitraum sowie die Zimmerbelegung. Diese notwendigen Kontaktdaten werden aufbewahrt und nach einer Frist von vier Wochen vernichtet beziehungsweise gelöscht. Bei Bedarf werden die notwendigen Kontaktdaten dem Gesundheitsamt zur Verfügung gestellt.
9. Bei einem Verdachtsfall einer Infektion mit SARS-CoV-2 wird umgehend das örtliche Gesundheitsamt hinzugezogen. Ein Zimmer mit angeschlossenem Sanitärbereich wird für eine mögliche Isolation bei einem Verdachtsfall vorgehalten.
10. Jeder Gast muss bei der Anreise eine Erklärung unterzeichnen, die die Anerkennung des Hygiene- und Schutzkonzepts beinhaltet. Gleichzeitig erkennt jeder Gast die Maßnahmen als verbindlich an und nimmt zur Kenntnis, dass bei mutwilliger Missachtung des Hygiene- und Schutzkonzeptes ein Hausverbot erteilt werden kann. Insbesondere den Anweisungen des Personals ist Folge zu leisten.
11. Nur angemeldete Personen nehmen am Seminarbetrieb teil. Folgende Personenbegrenzungen gelten innerhalb der Nordsee Akademie. Dabei werden Seminare/Veranstaltungen so organisiert, dass der Mindestabstand eingehalten werden kann. Grundsätzlich gilt das für alle Besucher:innen feste Sitzplätze vorgesehen sind. Sowohl im Seminarraum, als auch im Restaurant. Je nach Art und Wunsch der Bestuhlung oder auch Gruppenzusammensetzung können auch mehr oder weniger Personen in den Räumen Platz finden. Beispiel:

Haus Südtondern:

Restaurant: 18 Personen, zwei Personen pro Tisch, mit physischer Barriere, ohne physische Barriere eine Person, Gehwege sind abgeklebt. Bei geschlossenen Gruppen können unter Wahrung des Abstandsgebot individuelle Lösungen getroffen werden.

Raum Föhr (Erweiterung des Restaurants): 12 Personen, zwei Personen pro Tisch mit physischer Barriere, ohne physische Barriere eine Person, Gehwege sind abgeklebt

Raum Rungholt: 10 Personen (Stuhlkreis mit kleinen Tischen)

Raum Sylt: 12 Personen (Tische in U-Form)

Raum Amrum, ggf. Erweiterung des Raums Föhr als Restaurant): 8 Personen, zwei Personen pro Tisch mit physischer Barriere, Abstandsmarkierungen sind abgeklebt oder nutzbar als Aufenthaltsraum mit fünf Einzelplätzen jeweils mit Tisch und Stuhl

Die Räume Leck, Niebüll sowie der dazugehörige Durchgangsraum: bis 31.12.2020 geschlossen.

Ringelnatzbar: Bis auf Weiteres geschlossen.

Forum:

Bis zu 60 Personen je nach Bestuhlung und Veranstaltungsform. Durch entsprechende Abklebungen auf dem Fußboden kann z.B. ausreichend Platz (mehr als 1,5 Meter) für tröpfchenarme Sport- und Entspannungsangebote z.B. Yoga gewährleistet werden.

Haus Nordfriesland:

Raum Nordstrand/Pellworm: 30 Personen (unabhängig von der Bestuhlung),

Kaminzimmer: 10 Personen

Raum Gröde: 4 Personen

Raum Oland: 4 Personen

Raum Langeneß: 5 Personen

Raum: Hooge: 4 Personen

III. Hygienemaßnahmen in den Häusern der Nordsee Akademie

- Mögliche Kontaktpunkte zwischen Gästen, Mitarbeitenden usw. werden durch entsprechende Organisation und Planung auf ein Minimum reduziert. Markierungen auf dem Fußboden sowie Hinweisschilder helfen dabei die Abstandsregeln einzuhalten.
- Kontaktflächen werden regelmäßig durch das Personal der Nordsee Akademie gereinigt und desinfiziert.
- Regelmäßiges Reinigen von Türen, Türgriffen, Handläufen usw. (morgens, während der Pausen und am Abend) ist in der Arbeitsorganisation eingeplant.
- Ausreichende Desinfektionsstationen stehen zur Verfügung.

Rezeption

- Teilnahme an Veranstaltungen der Nordsee Akademie nur nach vorheriger Anmeldung und Bestätigung.
- Eine vollständig ausgefüllte Teilnehmerliste wird erhoben (Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, Uhrzeit und Datum der Anreise).
- Markierungen auf dem Fußboden stellen den Sicherheitsabstand von 1,5 Metern in der Warteschlange sicher. Der Bereich unmittelbar vor dem Tresen ist immer nur von einer Person zurzeit zu betreten.
- Eine Plexiglas-Trennwand auf dem Tresen und mit Durchreiche wird als physische Barriere aufgestellt.
- Die Übergabefläche der Durchreiche wird nacheinander benutzt.
- Es wird empfohlen einen Mundschutz zu tragen (Gast und Mitarbeiter:in).
- Bar- und Kartenzahlung ist möglich, wenn ein Gast es wünscht, senden wir gerne eine Rechnung über den Postweg.
- Schreibutensilien werden nach Gebrauch desinfiziert.
- Unser Gast erhält beim Check-in einen Briefumschlag mit dem Zimmerschlüssel.
- Beim Check-out legt der Gast den Schlüssel in eine Schlüsselbox.
- Die Zimmerschlüssel werden nach Gebrauch desinfiziert.

Gästezimmer

- Die Zimmer werden nur als Einzelzimmer vergeben. Bei Paaren auch im Doppelzimmer.
- Die Zimmer sind ausschließlich von den bewohnten Teilnehmenden zu betreten.
- Erhöhter Zeit- und Personaleinsatz zur Reinigung der Gästezimmer wird bei der Erstellung der Dienstpläne berücksichtigt.
- Tägliche Reinigung der Gästezimmer nur auf Wunsch der Gäste. Bitte melden Sie dies bei der Rezeption.
- Die Gäste sind aufgefordert die Zimmer ausreichend und selbstständig zu lüften.
- Eine grundlegende Reinigung der Zimmer erfolgt bei Abreise bzw. Bettenwechsel.
- Genutzte Bettwäsche und Handtücher werden von einem externen Dienstleister fachgerecht gereinigt.

Toilettennutzung

- Übernachtungsgäste, die ein WC im Zimmer haben, sollten stets ihr eigenes WC nutzen, statt der gemeinschaftlichen Sanitäreinrichtungen im Haus.
- Auf den gemeinschaftlichen Toiletten und den Gästezimmern werden Seife, Desinfektionsmittel und Einwegpapier zur Verfügung gestellt. Frischwasser ist immer vorhanden.
- Auf den Herrentoiletten ist jedes 2. Pissoir gesperrt, um ausreichend Abstand zu gewährleisten.
- Es erfolgt eine tägliche Reinigung und ggf. Desinfektion der Gemeinschaftstoiletten. Die Reinigung wird durch eine Desinfektionsliste dokumentiert.
- Hygienehinweise zum richtigen Händewaschen werden gut sichtbar in allen sanitären Räumen und Gästezimmern aufgehängt.

Flure/Weg zum Zimmer

- Im Treppenhaus ist ein Mindestabstand einzuhalten.
- Die Flurwege sind z.T. abgeklebt, um Kreuzwege zu vermeiden.
- Es gilt der Rechtsverkehr auf den Gängen und Fluren.
- Ein langer Aufenthalt auf den Fluren ist zu vermeiden.

Das Restaurant, Raum Föhr und Raum Amrum

- Die Speisen werden zum Frühstück, Mittagessen und Abendessen als Buffett dargereicht. Alle Gäste müssen am Buffett einen Mund-Nase-Schutz tragen und sich vor Betreten des Buffets die Hände desinfizieren. Eine entsprechende Desinfektionsstation ist aufgebaut. Die Laufrichtung ist auf dem Boden markiert.
- Vormittagskaffee und Nachmittagskaffee werden (sofern keine andere Absprache getroffen wurde) in Buffettform dargereicht. Vor Betreten des Buffets sind die Gäste aufgefordert die Hände zu desinfizieren.
- Wird am Nachmittag zusätzlich Kuchen/Torte gereicht, findet dies grundsätzlich (wie oben wie beschrieben) im Restaurant statt.
- Servicekräfte tragen im Restaurant einen Mund-Nase-Schutz/Gesichtsmaske.
- Die Teller werden durch das Personal erst abgeräumt, wenn der Gast seinen Platz verlassen hat.
- Pro Tisch werden 2 Personen platziert, die Sitzplatzwahl ist frei, jedoch während der Dauer der Mahlzeit nicht mehr zu wechseln. Jeder Tisch ist zusätzlich getrennt durch eine Plexiglasscheibe, als physische Barriere.
- Bei kleineren oder geschlossenen Gruppen können die Tische so arrangiert werden, dass ein Abstand von 1,5 Metern gewährleistet wird, dann kann auf eine physische Barriere verzichtet werden.

- Es wird eine Wasserkaraffe pro Tisch bereitgestellt und bei Bedarf durch die Mitarbeiter:innen der Nordsee Akademie aufgefüllt.
- Die Sitzplatzwahl am Tisch ist frei, jedoch ist der Sitzplatz während der Dauer der Mahlzeit nicht mehr zu wechseln.
- Zwischen den Tischen ist ein Abstand von 1,5 Metern gewährleistet.
- Der Mindestabstand (1,5 Meter) der Laufwege zu den Tischen wird durch einen markierten Gang in der Mitte des Raumes markiert.
- Das Restaurant/RaumFöhr/Raum Amrum wird regelmäßig gelüftet.

Seminare

- Der/Die Dozent:in gibt eine klare Tagesordnung mit Pausenzeiten vor.
- Jede:r Teilnehmer:in bekommt einen eigenen Tisch (mittig platziert) oder wird im Stuhlkreis mit Mindestabstand platziert.
- Es kann vom Abstandsgebot abgewichen werden, wenn alle Teilnehmenden einen Mund-Nasen-Schutz tragen oder wenn der Teilnehmerkreis über mindestens fünf Monate im Wesentlichen unverändert bleibt.
- Der Sitzplatz ist auch im Seminarraum während der Zeit des Aufenthalts in der Nordsee Akademie nicht zu wechseln. Wenn der Bildungszweck es erforderlich macht, müssen die Teilnehmenden nicht sitzen.
- Desinfektionsmittel stehen vor den Seminarräumen zur Verfügung.
- Partner- und Gruppenarbeiten sind nur möglich unter Beachtung der Abstandsregeln.
- Wenn Gruppenarbeit vorgesehen ist, wird das Personal der Nordsee Akademie durch die Dozent:innen benachrichtigt, um die anschließende Reinigung zu organisieren.
- Arbeitsmaterial, wie z.B. Bücher oder Filzstifte sind personenbezogen zu verwenden und sollen nicht weitergegeben werden.
- Soweit möglich sollen Arbeitsräume vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung durch die Seminarleitung vorbereitet werden. Arbeitsmaterialien wie beispielsweise Arbeitsblätter o.ä. sollen bereits vor der jeweiligen Veranstaltung auf den Plätzen ausgelegt werden.
- Soweit möglich werden die Eingangstüren zu den Seminarräumen offengehalten, um übermäßigen Kontakt mit Türklinken zu vermeiden.
- Gemeinsames Singen und/oder die Nutzung von Blasinstrumenten:
- in geschlossenen Räumen dürfen Aktivitäten mit einer erhöhten Freisetzung von Tröpfchen, insbesondere gemeinsames Singen oder der Gebrauch von Blasinstrumenten, stattfinden, wenn:
 - a. es sich um Solodarbietungen, um berufliche Tätigkeit oder um Musikproben ohne Publikum handelt,
 - b. zwischen den Akteuren jeweils ein Mindestabstand von 2,5 Metern eingehalten wird oder die Übertragung von Tröpfchen durch ähnlich geeignete physische Barrieren verringert wird,

- c. zwischen den Akteuren und dem Publikum ein Mindestabstand von 4 Metern eingehalten wird oder die Übertragung von Tröpfchen durch ähnlich geeignete physische Barrieren verringert wird.

Kaminzimmer/Terrasse

Das Kaminzimmer und die Terrasse können weiterhin als Aufenthaltsraum genutzt werden, sofern die Abstandsregel eingehalten wird.

Zuständiges Gesundheitsamt

Kreis Nordfriesland, Fachdienst Gesundheit Damm 8, 25813 Husum

04841 67711

Zentraler Kontakt für die Nordsee Akademie

Nordsee Akademie

Flensburger Straße 18 25917 Leck

04662 87050

IV. Hygieneverantwortliche

Verantwortlich für die Umsetzung des Hygiene- und Schutzkonzeptes der Nordsee Akademie:

Leck, 07. September 2020



Aaron Jessen (Akademieleitung)



NORDSEE AKADEMIE